

FAX BITTE BIS **20.12.2005** AN **+49 /0711/40207-836** ZURÜCK SCHICKEN

Bitte senden Sie uns Ihr verbindliches Anmeldeformular bis zum **20.12.05** an die o.g. Faxnummer zurück. Nach dem **20.12.05** können wir leider keine Hotel- oder Kartenreservierungen mehr garantieren. Die Anmeldebestätigung und weitere Informationen erhalten Sie ab dem **16. Januar 06**. Die reservierten Karten können Sie im Festivalbüro der Tanzplattform Deutschland 2006 im Theaterhaus Stuttgart abholen.

Akkreditierung

Ja, ich würde gerne an der Tanzplattform Deutschland 2006 teilnehmen!

Bitte füllen Sie das folgende Akkreditierungsformular aus (*wird auf Ihrem Namensschild erscheinen).

Name*: _____
 Institution*: _____ Funktion: _____
 Strasse, Adresse: _____
 Postleitzahl: _____ Stadt*: _____ Land*: _____
 Tel: _____ Mobil: _____ Fax: _____
 Email: _____ Website: _____

Ich nehme an der Tanzplattform teil als:

- Veranstalter / Produzent Institution Agentur Künstler

Kartenreservierung

Tanzplattform Pass: 30,- EUR – Gültig vom 22.-26.2.06. – für 8 Vorstellungen Ihrer Wahl (*siehe Anhang*) und den Eröffnungs-Empfang am 23.2.06. Tickets können bis max. 30 Min. vor der betreffenden Vorstellung umgetauscht - sofern noch Karten vorhanden - oder für 3,- EUR rückerstattet werden. (Bezahlung erfolgt bei Ankunft im Theaterhaus)

Einzeltickets für 50% – besondere Regelung für Fachbesucher (z.B. für die, die nicht während des ganzen Festivals anwesend sein können. Bezahlung bei Ankunft)

Hotelreservierung

Bitte reservieren Sie mir ein Zimmer in einem der Partnerhotels

Nach Preiskategorie geordnet	Einzelzimmer:	Doppelzimmer:
Kategorie 1 : Hotel Etap:	41-47	51-56
Kategorie 2 : Hotel Europe:/ Kongresshotel:****	60-65	80-85
Kategorie 2 : Hotel Best Western:	65	90
Kategorie 3 : Hotel Mercure:***	80	105
Kategorie 4 : Hotel Steigenberger:*****	92	102

Bitte geben Sie uns Ihren Hotelwunsch an. Wir können jedoch für die Reservierung im gewünschten Hotel nicht garantieren. Hotelreservierungen bitte bis **20.12.05 !!!**

Einzelzimmer Kategorie: __ 1. Wahl: _____ 2. Wahl: _____

Doppelzimmer Kategorie: __ 1. Wahl: _____ 2. Wahl: _____

Name der 2. Person im DZ: _____

Anreise: Datum: _____ Zeit: _____ **Abreise:** Datum: _____ Zeit: _____

Die Zimmerreservierung ist verbindlich. Die Tanzplattform 2006 nimmt lediglich die Reservierung vor, übernimmt aber nicht die Kosten. Für Stornierungen nach dem **09.01.06** können Gebühren bis zu 90% anfallen. Die Zimmerreservierung ist nur gültig mit den Kreditkartenangaben und einer Unterschrift. Die Zahlung erfolgt direkt im Hotel. Beachten Sie bitte hierzu **A. Bedingungen zur Hotel Reservierung** auf Seite 2.

Kreditkarte: _____ Kartennummer: _____

Karteninhaber: _____ Gültig bis: ____/____/____ (Tag/Monat/Jahr)

Ort/Datum: _____ Unterschrift _____

A. Bedingungen zur Hotel Reservierung

- Ihre Reservierung ist verbindlich.
- Wir nehmen nur die Buchung in einem Partnerhotel der Tanzplattform 2006 für Sie vor, sind aber für keine Kosten verantwortlich.
- Ihre Kreditkartenangaben werden nur bei Schäden im Zimmer oder bei Stornierungen nach Ablauf der Stornierungsfrist verwendet. Einzelne späte Stornierungen nach dem 9. Januar 2006 werden Ihnen in der Regel mit **50% - 90% des Zimmerpreises** berechnet.
- Festival-Preise in den Partner Hotels sind nur über das Büro der **Tanzplattform 2006** erhältlich.
- **Wir bieten Ihnen verschiedene Partner Hotels, s. dazu B.** Informationen zu den Hotels
- Wir können **keine Garantie für die Reservierung in einem bestimmten Hotel** geben.
- Alle Hotels (außer ETAP Hotel!!!) bieten ein reichhaltiges Frühstück (genaue Zeiten bitte im Hotel erfragen).
- Alle Hotels sind max. 5-7 Minuten vom Hbf. Stuttgart bzw. Theaterhaus Stuttgart gelegen.
- Mit den Festival-Preisen fördern die Partnerhotels Messehotel Europe, Kongresshotel und Hotel Steigenberger die Tanzplattform Deutschland 2006 vom 22.-26 Februar 2006.

B. Informationen zu den Hotels

ETAP HOTEL Stuttgart City

Siemensstrasse 28
70469 STUTTGART-FEUERBACH
Tel: +49-(0)711-88 20 07 20
www.etaphotel.com
ca. 200m Fußweg zum Theaterhaus

Dusche/ Toilette/ Satelliten-TV
Frühstückspreis: 5,00

Best Western Hotel Stuttgart 21

Friedhofsstraße 21
70191 Stuttgart
Tel: +49-(0)711-25 87-0
Fax: +49-(0)711-25 87 -404
info@stuttgart21.bestwestern.de
www.stuttgart21.bestwestern.de
mit der U-Bahn ca. 5min zum Theaterhaus

Telefon, TV, Fax, Minibar, Radio, Bad, WC,
Fön, Wireless LAN und teilweise Balkon oder
Terasse.

Kongresshotel Europe

Siemensstraße 26
70469 Stuttgart
Tel. +49-(0)711-81004-0
Fax +49-(0)711-81004-1444
www.europe-hotels.org
ca.100m Fußweg zum Theaterhaus

Telefon, TV, Radio,
Bad (Dusche, Badewanne),
WC, Fön, Wireless LAN

TOP Messehotel Europe

Siemensstrasse 33
70469 Stuttgart
Tel. +49-(0)711-81004-1
Fax +49-(0)711-81004-1445
www.europe-hotels.org
ca. 300m Fußweg zum Theaterhaus

Telefon, TV, Minibar,
Radio, Bad, WC, Fön, Wireless LAN

Mercure Hotel

Heilbronner Strasse 88
70191 STUTTGART
Tel : +49-(0)711-255580
Fax : +49-(0)711-25558100
h5424@accor.com
www.mercure.com
mit der U-Bahn ca. 5min. zum Theaterhaus

Satelliten-/ Kabelfarbfernsehen Radio / Pay-
TV, Drahtlose Datenübermittlung /
Klimaanlage/ Dusche/ Haartrockner

Steigenberger Graf Zeppelin

Arnulf-Klett-Platz 7
70173 Stuttgart
Tel.: +49-(0)711-20 48-0
Fax: +49-(0)711-20 48-54 2
E-Mail: stuttgart@steigenberger.de
www.stuttgart.steigenberger.de
gegenüber vom Hauptbahnhof gelegen, mit der
U-Bahn ca 7min zum Theaterhaus

Telefon mit Voicemail, Kabel-TV, Video on
demand, Fax- und Computeranschluss,
Internetzugang, individuell regelbarer
Klimaanlage und Heizung, Schallisolierung,
Minibar, Bad/Dusche, WC, Fön.

Kartenreservierungen:

Die Kartenreservierung wird nur gültig mit dem unterschriebenen Anmeldeformular.

Name..... Institution.....

Bitte kreuzen Sie Ihre Kartenwünsche an:

Bitte beachten Sie. X = begrenztes Kartenkontingent

Mittwoch, 22. Februar

<input type="checkbox"/>	20:00	SPLINTERGROUP	Lawn	75 Min
--------------------------	-------	---------------	------	--------

Donnerstag, 23. Februar

<input type="checkbox"/>	X 14.00	CHRISTINA CIUPKE / NIK HAFFNER	SUBTITLES (UA)	ca. 60 Min
<input type="checkbox"/>	X 16:00	CHRISTINA CIUPKE / NIK HAFFNER	SUBTITLES (UA)	ca. 60 Min
<input type="checkbox"/>	X 17:00	SHE SHE POP	Warum tanzt Ihr nicht?	100 Min
<input type="checkbox"/>	X 18:00	CHRISTINA CIUPKE / NIK HAFFNER	SUBTITLES (UA)	ca. 60 Min
<input type="checkbox"/>	18.30	(im Theaterhaus)	ERÖFFNUNGSEMPFANG	ca. 60 Min
<input type="checkbox"/>	20:00	SASHA WALTZ	Gezeiten	140 Min
<input type="checkbox"/>	X 22.30	SHE SHE POP	Warum tanzt Ihr nicht?	100 Min

Freitag, 24. Februar

<input type="checkbox"/>	X 15:00	STEPHANIE THIERSCH/ MOUVOIR	Under Green Ground	70 Min
<input type="checkbox"/>	15 :00	WILHELM GROENER	Paravent privé	60 Min
<input type="checkbox"/>	17:00	ESZTER SALAMON	Reproduction	60 Min
<input type="checkbox"/>	17:00	WILHELM GROENER	Paravent privé	60 Min
<input type="checkbox"/>	20:00	SPLINTERGROUP	Lawn	75 Min
<input type="checkbox"/>	X 22:00	STEPHANIE THIERSCH/ MOUVOIR	Under Green Ground	70 Min
<input type="checkbox"/>	22:00	ESZTER SALAMON	Reproduction	60 Min

Samstag, 25. Februar

<input type="checkbox"/>	X 15:00	GOOD WORK PRODUCTIONS	California Roll	55 Min
<input type="checkbox"/>	15:00	IVES THUWIS / FFT DÜSSELDORF	adieu	60 Min
<input type="checkbox"/>	15 :00	WILHELM GROENER	Paravent privé	60 Min
<input type="checkbox"/>	17:00	THOMAS LEHMEN	Lehmen lernt (UA)	ca. 60 Min
<input type="checkbox"/>	20:00	MEG STUART/ DAMAGED GOODS	REPLACEMENT	ca. 100min
<input type="checkbox"/>	X 22:30	GOOD WORK PRODUCTIONS	California Roll	55 Min
<input type="checkbox"/>	22:30	Helena Waldmann	Letters from Tentland	60 Min + teatime

Sonntag, 26. Februar

<input type="checkbox"/>	14:00	IVES THUWIS / FFT DÜSSELDORF	adieu	60 Min
<input type="checkbox"/>	X 15:30	XAVIER LE ROY, H. Lachenmann	Auszug aus „Mouvements für Lachenmann“	25 Min
<input type="checkbox"/>	16.00	NINA KURZEJA	Nell wartet	60 Min
<input type="checkbox"/>	X 17:30	XAVIER LE ROY, H. Lachenmann	Auszug aus „Mouvements für Lachenmann“	25 Min
<input type="checkbox"/>	17.30	MARTIN NACHBAR / JOCHEN ROLLER	mnemonic nonstop	75 Min
<input type="checkbox"/>	19:30	M. DONLON, C. SPUCK, M, GOECKE, K. O'DAY	Grenzgänger: Blind Date, Pas de Deux (UA), Äffi, Brandenburgische Konzerte	130 Min

C. Kurzinformation zum Programm

Splintergroup "Lawn"

Die Geister, die ich rief: ein surreales Wintermärchen aus dem verschneiten Berlin.

Christina Ciupke, Nik Haffner "SUBTITLES" (UA)

Eine tänzerische Erkundung der Wechselwirkung von Sprache und Bewegung.

She She Pop "Warum tanzt ihr nicht?"

"Dies ist keine gewöhnliche Tanzveranstaltung. Es ist die Summe aller Tanzveranstaltungen, die wir jemals besucht haben. Alle Tanzkurse, Schulbälle, Partys und Familienfeiern haben uns auf diesen Abend vorbereitet."

Sasha Waltz & Guests "Gezeiten"

Nach der großen Katastrophe: eine Gruppe von Menschen, eingeschlossen in einem Raum. Was ist wert, gerettet zu werden?

Stephanie Thiersch / Mouvoir "Under green Ground"

Die Choreographin und Medienkünstlerin untersucht das komplizierte Zusammenspiel von Idee und Fleisch, von Bildergedächtnis und weiblichem Körper.

WILHELM GROENER "Paravent Privé"

Eine begehbare Installation aus Kuben thematisiert die Spannung zwischen privater und öffentlicher Sphäre.

Eszter Salamon "Reproduction"

Getanztes Kamasutra – dennoch geht es hier weder um Fortpflanzung noch um Sex, sondern um die unausrottbare Reproduktion von Geschlechterstereotypen.

good work productions "California Roll"

Farbrausch auf Stoffen und Kleidern. Ein impressionistisches Tanzstück von Isabelle Schad, Bruno Pocheron, Ben Anderson und Hanna Hedman.

Forum Freies Theater Düsseldorf / Ives Thuwis "adieu"

Ein Stück über das Sterben, den Abschied, den Tod - getanzt von äußerst lebendigen Jugendlichen.

Thomas Lehmen "Lehmen lernt" – UA

Wer lernt, verändert die Welt. Eine solistische Erkundung des Lernens - und der Weitergabe von Wissen.

Meg Stuart / Damaged Goods "REPLACEMENT"

Post von der Tanz-Avantgarde: "Lieber Zuschauer, wir waren betroffen zu hören, dass der neue Körper, den wir Ihrer Phantasie letzte Woche zugesandt hatten, in Stücke zerbrochen ankam."

Helena Waldmann "LETTERS FROM TENTLAND – dance under cover"

Tanz mit Zelten: Die erste Produktion einer westlichen Choreographin, die je in Teheran uraufgeführt werden durfte.

Xavier Le Roy, Helmut Lachenmann Auszug aus

"Mouvements für Lachenmann. Inszenierung eines Konzertabends"

"Was ist in dieser Musik bereits Theater?" – ein ungewöhnlicher Konzertabend mit und über Kompositionen von Helmut Lachenmann.

Nina Kurzeja "Nell wartet – eine Betrachtung der Ungeduld"

Die Beckett'schen Texte über das Warten schlagen Funken in einer Darbietung, die weit über bloßes Tanz- oder Sprechtheater hinausreicht.

Martin Nachbar, Jochen Roller "mnemonic nonstop. Ein kartographisches Duett"

Bei einer choreographischen Erkundungstour durch fünf europäische Städte entstand ein kinetisches Logbuch für die Navigation auf der Bühne.

Grenzgänger 1: Ballett des Saarländischen Staatstheaters / Marguerite Donlon "Blind Date"

Rendezvous mit einer Blinden - ein anarchisches, humorvolles Stück über die Wahrnehmung.

Grenzgänger 2: Christian Spuck / Stuttgarter Ballett "Pas de deux" (AT) – UA

Christian Spuck gilt als größtes Talent der jüngeren deutschen Choreographen- Generation. Für die Tanzplattform wird er eigens einen Pas de deux kreieren.

Grenzgänger 3: Marco Goetze / Stuttgarter Ballett "Äffi"

Irrwitziges Tempo: Der neue Shooting Star der deutschen Jung-Choreographen mit einem gewohnt rasanten Solo.

Grenzgänger 4: Ballett des Nationaltheaters Mannheim / Kevin O'Day

Brandenburgische Konzerte aus "Robert, Richard & Johann"
Amerikanisch-lässige und doch sehr ernst gemeinte Verbeugung vor einem deutschen Meister.